

## Programmpolitik 2020

Unser Kulturprogramm umfasst Veranstaltungen in den Sparten Musik, Tanz, Theater und Comedy. In der Sparte Musik pflegen wir unsere langjährige Tradition und Kompetenz in der Klassik einerseits und sind andererseits offen für andere Musikrichtungen. Das Kulturprogramm berücksichtigt jeweils die aktuelle Leistungsvereinbarung mit der Stadt Zug (zurzeit jene vom 1.Januar 2014 mit Laufzeit bis zum 31. Dezember 2017).

Unser Kulturprogramm enthält – abhängig von den finanziellen Rahmenbedingungen – mindestens 50 Veranstaltungen, die sinnvoll verteilt sind über die Hauptsaison (Ende September bis Mai, in der Regel ausserhalb der Schulferien). Die Nebensaison (Juni bis August sowie Schulferien) bespielen wir punktuell.

Wo sinnvoll und realisierbar ergänzen Begleitveranstaltungen, Hintergrundinformationen und Gastro/Kultur-Kombiangebote die Hauptveranstaltungen. Wir fördern persönliche Begegnungen.

Unser Kulturprogramm unterscheidet sich vom Angebot der grossen Häuser in Luzern und Zürich, indem wir auch die Einzigartigkeit unseres Hauptspielortes (Theater Casino als Alleinstellungsmerkmal) zum Tragen bringen und punktuell alternative Spielorte analog der Saison 16/17 nutzen. Wir setzen uns aktiv ein für die Koordination zwischen den lokalen Kulturhäusern, um Doppelspurigkeiten zu vermeiden, den Ressourceneinsatz zu optimieren und gemeinsame Projekte durchzuführen.

Unsere Hauptzielgruppe sind kulturinteressierte Personen. Ausserdem beinhaltet unser Kulturprogramm spezifische Angebote für Familien, Schulklassen, junge Erwachsene und Zugezogene. Mit unserer Programmpolitik berücksichtigen wir die Anforderungen eines modernen Fundraisings und haben ein offenes Ohr für spezielle Bedürfnisse unserer Donatoren und Sponsoren.

Die Planung, Kommunikation und Durchführung unseres Kulturprogramms betreiben wir auf hohem Niveau.

(Die vorliegende überarbeitete "Programmpolitik 2020" ersetzt die "Programmpolitik 2020 (verabschiedet am 20.Sept.2012)" und wurde am 20.September 2016 vom Vorstand verabschiedet.)

Theater- und Musikgesellschaft Zug Aegeristrasse 8 Postfach CH-6301 Zug T +41 {0}41 729 10 50 F +41 {0}41 729 10 51 info@tmgz.ch www.tmgz.ch



## Vision 2020

Wir, der Verein Theater- und Musikgesellschaft Zug, fördern als Non-Profit-Kulturinstitution das kulturelle Leben, indem wir im Hauptspielort Theater Casino Zug ein erfrischendes, einzigartig-originelles, qualitativ hochwertiges Kulturprogramm veranstalten. Unser Angebot vermarkten wir unter Wahrung unserer Selbständigkeit mit der Dachmarke Theater Casino Zug. Unter dieser Dachmarke fördern und erwarten wir eine aktive und zielgerichtete Zusammenarbeit der Partner Theater- und Musikgesellschaft Zug, Betreiberin der Gastronomie und Stiftung Theater Casino Zug.

Als Teil des Kulturraumes Zug engagieren wir uns in der regionalen Kulturpolitik. Wir pflegen die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen. Künstlern auf professionellem Niveau und talentierten Nachwuchskünstlern mit Bezug zu unserem Kulturraum bieten wir im Rahmen unseres Programms eine Plattform.

Wir nutzen die Qualitäten und räumlichen Eigenschaften des Hauptspielorts mit seinen modularen und technischen Möglichkeiten gezielt, konzentrieren uns auf Veranstaltungen, die sich dafür besonders eignen, und setzen uns für Optimierungen ein.

Insgesamt streben wir im Kulturprogramm eine angemessene Besucherauslastung an. Unser bestehendes Publikum pflegen wir und investieren konsequent in das zukünftige. Eine ausgewogene Finanzierung zwischen Karteneinnahmen, Fundraising und Subventionen ist uns wichtig.

Wir leisten einen aktiven Beitrag an den gesellschaftlichen Diskurs der Arbeits- und Wohnregion Zug, indem wir Kulturproduktionen initiieren, in Auftrag geben oder begleiten. Wir veranstalten regelmässig kleinere bis mittelgrosse Eigenproduktionen, welche thematisch mit anderen Veranstaltungen verbunden sein können und den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen entsprechen.

Allen für und mit uns arbeitenden Menschen gewähren wir die ihren Rollen entsprechende nötige Freiheit und Verantwortlichkeit und bieten Rahmenbedingungen für ein persönliches, kreatives und motivierendes Umfeld.

(Die vorliegende überarbeitete "Vision 2020" ersetzt die "Vision 2020 (verabschiedet 9.Mai 2012)". Sie wurde am 20.September 2016 vom Vorstand verabschiedet.)